

# Probesingen im neuen Taizé-Chor

Chorleiter Michael Maier erfüllt sich einen Herzenswunsch

Von Alois Huck

**Sinzheim – Aus dem Gemein-  
desaal des Pfarrzentrums St.  
Martin erklingen Chorstim-  
men. Im Saal findet man  
zwölf Frauen und drei Män-  
ner, die der Einladung des  
Stimm- und Körperpädago-  
gen Michael Maier aus Bühl  
gefolgt sind und sich von ihm  
inspirieren lassen. Schon seit  
einiger Zeit ist es seine Ab-  
sicht, in Mittelbaden einen  
Taizé-Chor zu gründen. (wir  
berichtet).**

Der Gesangsverein „Ein-  
tracht“ Halberstung unterstützt  
das Vorhaben. Die Begrüßung  
zur ersten „Schnupperstunde“  
übernahm Vorstandsmitglied  
Karl Leo Knopf, der auch die  
Hintergründe der Chorgrün-  
dung erläuterte.

Michael Maier ist nach eigen-  
en Worten „seit 30 Jahren  
vom Taizé-Virus infiziert, weil  
die Lieder und Gesänge das  
Herz erreichen und dort ver-  
bleiben“, erzählt er in Sätzen,  
die eine große Ruhe ausstrah-  
len. Dabei sei die Mehrstim-  
migkeit und die Harmonie der  
Taizélieder etwas ganz Beson-  
deres. Deshalb hat ihn auch  
der Drang nie losgelassen, an-  
dere Menschen für diese Mu-  
sik zu begeistern.

„Bevor wir uns mit dem Sin-  
gen beschäftigen, müssen wir



**Diese Sängerinnen und Sänger sind der Einladung des Stimm- und Körperpädagogen Michael Maier gefolgt.**

Foto: Huck

zuerst unsere Körper darauf  
vorbereiten“, erklärt er. Die  
Gruppe bildet daraufhin einen  
Kreis und folgt den Anweisun-  
gen von Michael Maier. Ver-  
schiedene gymnastische Übun-  
gen, Klopfmassagen und Mas-  
sagen am Kopf tragen zur Ent-  
spannung bei. Danach folgen  
Atemübungen, deren exakte  
Ausführung für das Beherr-  
schen der Stimme von großer  
Bedeutung ist. Auch optisch  
interessant sind die anschlie-  
ßenden Stimmübungen, mit

denen unter anderem durch  
Zisch- und Vokallaute der ge-  
samte Mundbereich gedehnt  
wird. Den Schluss bildet das  
Singen von Vokalen, wobei auf  
die Mundstellung in den Ton-  
folgen zu achten ist.

„Mit diesen Übungen begin-  
nen wir jede Gesangsstunde“,  
verkündet Michael Maier. Das  
erste Lied wird als Kanon ein-  
studiert und vom Chor in kur-  
zer Zeit hörenschrift umgesetzt.  
„Wir werden die meisten Lie-  
der auswendig singen“, ver-

kündet der musikalische Lei-  
ter, der am Klavier die Liedse-  
quenzen jeweils kurz anspielt.  
Die aus wenigen kurzen Sät-  
zen bestehenden Liedtexte aus  
dem Taizé-Liederbuch (Gesän-  
ge aus Taizé) werden wieder-  
holt, rhythmisch vorgespro-  
chen und so nach und nach im  
Gedächtnis verankert. Nach  
rund 90 Minuten sind alle an-  
getan von der „Schnupperstun-  
de“, die anschließend in einer  
ausführlichen Erläuterung der  
Chorziele ihren Abschluss fin-

det. Dabei wird auch verkün-  
det, dass die Proben nach den  
Schnupperterminen nun je-  
weils mittwochs um 18.30 Uhr  
im Probenraum des Gesang-  
vereins Halberstung in Halber-  
stung stattfinden werden.

Michael Maier hofft, dass zu  
den bisherigen drei Männern  
weitere hinzukommen, „die  
sich von den Taizé-Gesängen  
angezogen fühlen“. Bei Interes-  
se: ☎ (0 72 23) 8 06 42 66 (Mi-  
chael Maier).

◆ [www.sinze.de](http://www.sinze.de)